



Für Zittau: Matthias Klaus, Telefon 03583 - 77 55 58 53, E-Mail klaus.matthias@dd-v.de. Für die Ortsteile: Thomas Mielke, Telefon 03583 - 77 55 58 57, E-Mail mielke.thomas@dd-v.de.

NACHRICHTEN

Stadt lässt neues Angebot für „Villa“ ermitteln

Zittau Marika Barber, Studentin im Fachbereich Sozialwesen an der Hochschule Zittau-Görlitz, untersucht derzeit im Rahmen einer Diplomarbeit das Veranstaltungsangebot des städtischen Kinder- und Jugendhauses „Villa“ und wird Verbesserungsvorschläge unterbreiten.

Hochschule beginnt mit neuem Seniorenkolleg

Zittau Das Seniorenkolleg-Studienjahr 2008/2009 der Hochschule beginnt und startet mit einer Einschreibung. Am 25. September sowie am 1. und 2. Oktober, jeweils 10 bis 14 Uhr, können sich im Hochschulgebäude an der Theodor-Körner-Allee 16, Zimmer 106, Interessenten eintragen.

Elke Nagel liest Donnerstag in der Weise-Bibliothek

Zittau In diesem diesjährigen Sächsischen Literaturtag liest am 25. September, 19 Uhr, in der Christian-Weise-Bibliothek, Neustadt 47, die Lausitzer Autorin Elke Nagel aus ihrem Buch „Kreuz am Waldrand“.

Nachbarschaftskatturnier am Freitag beim VfBF

Zittau Zum 120. Nachbarschaftskatturnier sind an diesem Freitag alle Freunde des Preisskates in das VfBF Freizeit- und Bildungszentrum, Christian-Keimann-Straße 44 a, eingeladen.

Grundschüler lernen Berufe kennen

Zittau Am 26. September findet unter dem Titel „Bildung ist Zukunft“ zum zweiten Mal bundesweit der Deutsche Weiterbildungstag statt.

„schnuppern“ dort in verschiedene Ausbildungsberufe. Sie können Ausbildungsräume und Werkstätten besuchen. Lebenslanges Lernen und Weiterbildung werden immer wichtiger und stehen im Mittelpunkt des Deutschen Weiterbildungstages.

IHK informiert über das Baltikum

Zittau Am 6. Oktober, 15 Uhr, sind alle Unternehmen, die im baltischen Raum wirtschaftlich aktiv werden wollen und an Informationen darüber interessiert sind, in die IHK-Geschäftsstelle Zittau, Bahnhofstraße 30, eingeladen.



Chefarzt Dr. Frieder Retzke (links) konnte den australischen Spezialisten Dr. Bruce Farnsworth in Zittau begrüßen. Der Australier operierte im Krankenhaus und demonstrierte dabei neue Methoden.

Doktor aus Australien operiert in Zittau

Zittau Dr. Bruce Farnsworth aus Sydney, einer der weltbesten Beckenboden-Spezialisten, arbeitete für einen Tag im Krankenhaus.

das hiesige Krankenhaus. „Ich war in allen Ländern Europas, in Amerika, Afrika, Indonesien. Im Vergleich ist das hier ein ganz tolles Haus“, sagt Bruce Farnsworth. In seiner Heimat Australien hat er in einer kleinen Stadt seine Karriere gestartet.

techniken im Beckenbodenbereich, mit synthetischen Schlingen und Netzen, seit dem Jahr 2000 reist er um die Welt, um diese Techniken zu lehren. „Vor allem mittlere und kleine Kliniken wie eben Zittau bieten diese Methoden an“, schildert Stefan Zachmann.

rem nach einer gemeinsamen Zeit in New York. Die Krankheitsbilder im Bereich Beckenboden seien sehr individuell, so Stefan Zachmann. Ebenso individuell werden dann die OP-Methoden und Hilfsmittel geplant.

„Weltweit gibt es nur fünf bis sechs Leute, die sich intensiv mit dem Thema auseinandersetzen“, sagt Frieder Retzke. Reisen rund um den Globus gehört dabei zum Alltag. „Manchmal reicht eine Minute während einer mehrstündigen Operation, bei der man ein Schlüsselerlebnis hat: Aha, so wird das gemacht!“, so Frieder Retzke.

Beckenboden- und Kontinenzzentrum Ostsachsen

Das Beckenboden- und Kontinenzzentrum am Klinikum Zittau nahm seine Arbeit offiziell im Juni dieses Jahres auf. Zum Start gab es ein Symposium an der Hochschule.

richtungen in Deutschland. Seit 2002 werden auch in Zittau regelmäßig die modernen Inkontinenz-Operationen durchgeführt, seit 2004 neue Scheidenfixationsverfahren und seit 2006 die großen Beckenbodenrekonstruktionen mit Netzstabilisierung.

ben leidet heute jede fünfte Frau in Deutschland unter Inkontinenzbeschwerden, bei über 50-Jährigen sind es aktuell sogar 45 Prozent (4,5 Millionen). Weitere Informationen zu Dr. Bruce Farnsworth: www.drbruce.com.au, Kompetenzzentrum: www.kilz.de

Senioren aus drei Ländern tanzen zusammen

Tagesgespräch Die Hirschfelder, Hradeker und Zatonier kommen morgen um 14 Uhr wieder im Feuerwehrdepot in Hirschfelde zusammen.

Frau Stübner, tanzen Polen und Tschechen anders als wir? Nein.

Zu welcher Musik tanzen die Senioren aus den drei Ländern? Querbeet. Die Kapelle richtet sich nach uns und nimmt Wünsche an. Allerdings dürften die „Alten Kameraden“, der Schneewalzer und ein echter Rheinländer nicht fehlen.

Wie oft im Jahr kommen Sie zusammen? Vier- bis fünfmal.

Immer zum Tanzen? Nein. Wir treffen uns gern an Tagen wie Freitag, zum Tag der Senioren in Polen sowie zur Weihnachtszeit. Die Zusammentreffen in Tschechien sind zwanglose Tanznachmittage und besondere Anlässe wie das Fest im Dreiländereck.

Wie verständigen Sie sich? In Deutsch. Die Tschechen sprechen alle unsere Sprache, sie sind deutschstämmig. Auch ein Teil der Polen – sie wurden aus dem ober-schlesischen Bergbaugbiet vertrieben – kann Deutsch. Wenn es doch



Christa Stübner (83) ist Vorsitzende des Seniorentreffs in Hirschfelde. Foto: M. Weber

mal Schwierigkeiten gibt, hilft unsere Dolmetscherin aus.

Worüber unterhalten sich Senioren aus Polen, Tschechien und Deutschland?

Über alles Mögliche. Vor allem natürlich über Persönliches, über die Rente, über Krankheiten und die Kosten dafür. Gerade an Feiertagen aber sprechen wir darüber, wie es früher war.

Wie kommen Sie zueinander?

Wenn wir – wie wir immer sagen – „zu Besuch fahren“, buchen wir einen Bus mit acht Sitzplätzen. Die Polen haben das Plus, dass ihnen das Kraftwerk den Bus stellt.

Wie viele Senioren treffen sich beim Tanzen?

Auf unserer Seite sind es meist so 30. Aus Polen und Tschechien kommen wegen der Plätze im Bus jeweils acht.

Können weitere Senioren zum Tanz kommen?

Jederzeit. Gäste sind uns herzlich willkommen.

■ Gespräch: Thomas Mielke

Tiermarkt

Alle guten Wünsche

Flügelhof Richard Schulte, Reichenbach Geflügelverkauf Mittwoch, 24. 09. 2008. Aus eigener Aufzucht und Brüterei bekommen Sie von uns in gewohnter Qualität: Jungentente bis legerfähig in verschiedenen Rassen und Farben.

Liebe Mutti, Oma + Uroma 70 Jahre und was soll's, auf dieses Alter ist man stolz. 70 Jahre sind vorbei, nicht alle waren sorgenfrei. Heut möchten wir Dir einmal sagen, wie sehr wir Dir zu danken haben. Du wirst gebraucht, geliebt, geschätzt, weil es niemanden gibt der Dich ersetzt. Alles Gute sowie Gesundheit für weitere schöne Jahre wünschen Dir Andrea + Claudia mit Familien.

Stellenmarkt

Vermischtes

Zustellerinnen/Zusteller gesucht! Für die PLZ-Gebiete 02708 Löbau-Süd, 02739 Eibau, 02742 Neusalza-Spremberg, 02747 Herrnhut OT Ruppertsdorf und 02791 Oderwitz suchen wir Zustellerinnen die die Sächsische Zeitung zustellen.

BRIKETT! Aktionspreis bis 30. 09. 08 ab 4.45 € pro 50 kg. Zittau (0 35 83) 51 04 05, Großschönau (03 58 41) 3 70 66. Sachsen-Brennstoffe. fairgeben, fairsorgen, fairteilen: Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt. www.brot-fuer-die-welt.de

Augusto ist da! Besser kochen mit Augusto. Gratisausgabe des Kochmagazins viva! Telefon: 01802 328 328* oder www.sz-online.de/augusto

Oma guck mal! DU BIST IN DER ZEITUNG! Schon mit einer kleinen Anzeige in der Sächsischen Zeitung bringen Sie Ihre Lieben ganz groß heraus. Sei es zum Geburtstag oder einfach nur so zwischendurch. Die Familien- und Gratulationsanzeigen in der Sächsischen Zeitung: Kleine Aufmerksamkeit, große Wirkung. Familienanzeigen. Täglich in der Sächsischen Zeitung. Sächsische Zeitung. Was uns verbindet.